

## Können Sie mit Clostridium difficile entlassen werden und welche Maßnahmen sind in der häuslichen Umgebung nötig?

Wenn die medizinische Behandlung abgeschlossen ist, können Sie entlassen werden. Bei Verlegung in eine Pflegeeinrichtung (z. B. Seniorenheim, Reha-Klinik) wird diese über Ihre Infektion mit Clostridium difficile informiert. Dort werden Sie über die weiteren Hygienemaßnahmen informiert.

Waschen Sie sich im häuslichen Umfeld nach jedem Toilettengang gründlich die Hände. Nutzen Sie nach Möglichkeit eine eigene Toilette. Benutzen Sie ein eigenes Handtuch.

Akut an Clostridium difficile erkrankte Patienten sollten möglichst wenig Kontakt mit anderen Personen haben und sollten bis nach Abklingen der Durchfälle möglichst keine Speisen für ihre Angehörige zubereiten.

Wir hoffen, dass Ihnen diese Informationen weiterhelfen.

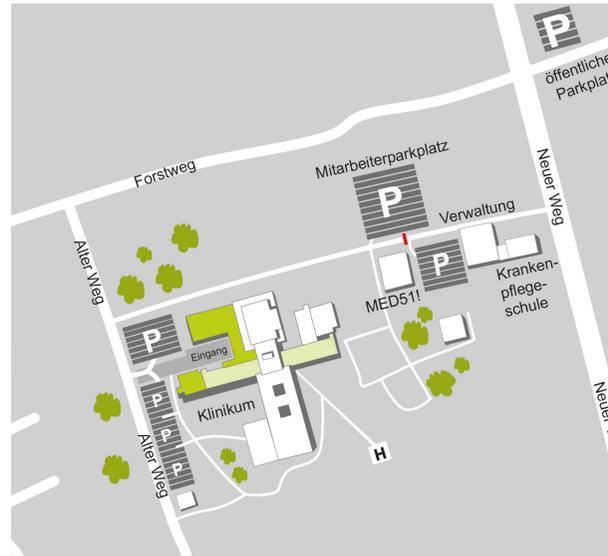
Sollten Sie dennoch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den behandelnden Arzt oder die Hygienefachkraft.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine gute Genesung!

Ihr Krankenhausteam

## Parkplätze

Der Parkplatz vor dem Klinikum ist für Kurzzeitparker vorgesehen. Besucher von Infoveranstaltungen können die Parkplatzmöglichkeiten vor dem Konferenzzentrum nutzen. Diese sind jedoch begrenzt. Weitere Parkmöglichkeiten finden Sie am Neuen Weg bzw. am Waldweg.



**Städtisches Klinikum  
Wolfenbüttel**



## Städtisches Klinikum Wolfenbüttel gGmbH

Alter Weg 80  
38302 Wolfenbüttel

Telefon 0 53 31 9 34 - 0  
Telefax 0 53 31 9 34 - 4 44  
E-Mail: [info@klinikum-wolfenbuettel.de](mailto:info@klinikum-wolfenbuettel.de)  
[www.klinikum-wolfenbuettel.de](http://www.klinikum-wolfenbuettel.de)  
**E313277**

## Clostridium difficile

Informationen für  
Patienten und Angehörige

Liebe Patientin, lieber Patient,  
liebe Angehörige und Besucher,

Ihnen wurde mitgeteilt, dass bei Ihnen bzw. bei Ihrem Angehörigen Clostridium difficile nachgewiesen wurde.

Daraus ergeben sich für Sie bestimmte hygienische Verhaltensmaßnahmen, die Sie einhalten müssen.

Um Sie dabei zu unterstützen, haben wir das Wichtigste für Sie zusammengefasst.

## Was ist Clostridium difficile und welche Erkrankungen ruft es hervor?

Bei Clostridium difficile handelt es sich um Bakterien, die bei manchen Menschen natürlicherweise im Darm zu finden sind. Beim gesunden Menschen ist dies unproblematisch.

Unter bestimmten Umständen (z. B. durch die Einnahme von Antibiotika) kann es zum Zurückdrängen der normalen Darmflora kommen.

Clostridium difficile kann sich vermehren und Bakteriengifte (Toxine) ausscheiden, die massive Durchfälle mit Bauchkrämpfen und Fieber bis hin zur Darmentzündung hervorrufen können. Clostridium difficile kann auch durch Kontakt übertragen werden. Deshalb ist es wichtig, die Übertragungswege zu kennen.

## Wie wird Clostridium difficile übertragen?

Clostridium difficile ist ansteckend. Erkrankte Patienten scheiden den Erreger mit dem Stuhl aus. Bei massiven Durchfällen kann es zu einer starken Streuung des Erregers in die Umgebung des Erkrankten kommen. Durch eine korrekte Händehygiene wird die Weiterverbreitung des Erregers verhindert.

## Wer kann an Clostridium difficile erkranken?

Es können Patienten aller Altersgruppen erkranken. In der Regel liegt aber eine besondere „Empfindlichkeit“ bestimmter Patientengruppen vor, z. B. bei Antibiotikatherapie oder Immunschwäche.

## Warum müssen besondere Hygienemaßnahmen ergriffen werden?

Clostridium difficile kann so genannte Sporen bilden, die sehr umweltstabil sind. Dafür werden im Krankenhaus spezielle Desinfektionsverfahren angewendet.

## Welche besonderen Hygienemaßnahmen werden ergriffen, um eine Übertragung zu vermeiden?

In der Regel werden Sie in einem Einzelzimmer untergebracht.

Unter Umständen können Sie mit Patienten, die ebenfalls an einer Infektion mit Clostridium difficile erkrankt sind, in ein Mehrbettzimmer gelegt werden.

Leider dürfen Sie dieses Zimmer nur mit Genehmigung des medizinischen Personals verlassen, z. B. wenn Untersuchungen anstehen, die nicht im Zimmer durchgeführt werden können.

Besonders wichtig ist, dass Ihnen eine separate Toilette oder ein separater Nachtstuhl zugewiesen wird.

Clostridium difficile wird hauptsächlich über die Hände übertragen.

Die wichtigsten Hygienemaßnahmen sind daher eine Händedesinfektion mit einer anschließenden gründlichen Waschung der Hände. Das Pflegepersonal erklärt Ihnen gern, wie man sich die Hände richtig desinfiziert.

Da Clostridium difficile auch über Flächen und Gegenstände übertragen werden kann, tragen Personal und Besucher bei engem Kontakt mit Ihnen (z. B. im Rahmen von Pflegetätigkeiten) einen Schutzkittel, der beim Verlassen des Zimmers ausgezogen wird.

## Was müssen Ihre Besucher beachten?

Die Anzahl der Besucher sollte so gering wie möglich gehalten werden. Bevor der Besuch Ihr Zimmer betritt, muss er sich beim Pflegepersonal melden.

Er wird dann in die erforderlichen Hygiene- und Schutzmaßnahmen eingewiesen. Wichtig ist für den Besuch, sich bei Verlassen immer die Hände zu desinfizieren und anschließend gründlich zu waschen.

Anschließende Besuche weiterer Patienten im Krankenhaus sollten vermieden werden.